

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen.



LASON - STUTTGART
www.lason.info

BETRIEBSANLEITUNG

HOLZZANGE 2-PUNKT (HZ)
TRAGFÄHIGKEIT 500 KG BIS 2000 KG



Sehr geehrter Kunde.

Vielen Dank für Ihren Einkauf bei LASON - STUTTGART
Überzeugen Sie sich selbst: auf unsere Produkte ist Verlass.

Wir wünschen viel Freude mit Ihre neue Zange.

Lason Zbigniew

Inhalt:

- Allgemeine Daten - Firmenname und Bezeichnung der Maschine - Funktionsweise der Holzzange
- Technische Daten - Sicherheitshinweise - EG-Konformitätserklärung - Einzelteile
- Gerätebeschreibung - Montageanleitung

EINE HOLZZANGE DIE NUR ZUM BE- UND ENTLADEN UND/ODER SCHLEPPEN VON HOLZ BESTIMMT IST !!!

Firmenname:

LASON -STUTT GART
Lason Zbigniew
Dessauer Straße 8 a
70376 Stuttgart
Deutschland
www.lason.info

Bezeichnung der Maschine:

HOLZZANGE 2-PUNKT (HZ)
TRAGFÄHIGKEIT 500 KG BIS 1.000 KG
BAUJAHR: 2019

Funktionsweise der Holzzange

Mechanische Holzzange mit Handgriff.

Sowohl für den gewerblichen als auch für den privaten Einsatz.

Eine stabile Verladezange zum Holzlücken und -heben.

Beim Anheben schlagen sich die Spitzen in das Holz ein und die Holzzange schließt sich an.

Dies ermöglicht ein sicheres Anheben.

Die Holzzange ist gefertigt aus S 355 Stahl - sie verbiegt sich auch bei schweren Stücken nicht.

Gerade bei Kurz- Nadel- und Laubhölzern erleichtert sie die Arbeit erheblich und ermöglicht somit ein kostengünstiges und effektives Arbeiten.

Da alle Drehpunkte der Zange verschraubt sind und nachgestellt werden können, ist ein Ausschlagen der Gelenke verhindert.

Sie werden somit sehr lange Freude an diesem Produkt haben.

TECHNISCHE DATEN

- Öffnungsweite - max. 78 cm

- Stammdurchmesser - min. 10 cm (+/- 2 cm)

- Die Zange ist ca 95 cm lang (mit Handgriff ca 115 cm)

- Eigengewicht ca 8 kg - 10 kg

Tragfähigkeit 500 kg bis 2000 kg

- weil ein Schäkel 500 kg bis 2000 kg mitgeliefert ist.

MATERIAL :

- Langer Greifarm - Blech # 8 mm oder # 10 mm

- Verbinder - Blech # 8 mm oder 10 mm

- Handgriff - Rohr fi 1/2"

- Schrauben - M12/8,8 mit selbstsichernden Mutter

- Schäkel M12 - 500 kg bis 2000 kg

SICHERHEITSHINWEISE

1. Mit der Holzzange bitte vorsichtig arbeiten, da die besondere Eigenschaft von Holz zu Verletzungen führen kann !
2. Machen Sie sich mit der Betriebsanleitung vertraut, und lesen Sie sorgfältig die Sicherheitshinweise.
3. Die Benutzung des Geräts darf nur durch gesunde Erwachsene erfolgen, welche physisch, sensorisch oder mental in der Lage sind bzw. Erfahrung oder Wissen aufweisen.
4. Der Benutzer der Maschine darf nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Betäubungsmitteln oder Medikamenten stehen.
5. Bevor Sie die Holzzange einer anderen Person zum Gebrauch überlassen, stellen Sie sicher, dass sich der Benutzer mit den Betriebs- und Sicherheitshinweisen vertraut gemacht hat.
6. Der Benutzer der Maschine muss Schutzausrüstung und gut sitzende Kleidung benutzen, z.B. Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Arbeitsjacke, Arbeitshandschuhe, Arbeitshose mit Schnittschutzeinlagen und Schutzschuhwerk mit Schnittschutzeinlagen.
7. Arbeitsbereich muss frei von Holzresten und Hindernissen gehalten werden.
8. Sorgen Sie dafür, dass sich niemand im Gefahrenbereich aufhält – insbesondere Kinder.
9. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
10. Bewegen Sie und andere sich niemals unter dem Ausleger oder der Last.
11. Benutzen Sie die Holzzange nicht für Zwecke, für die sie nicht bestimmt ist.
12. Verändern Sie nicht die Konstruktion des Geräts, damit die Sicherheit der Holzzange nicht beeinträchtigt wird.
13. Das Holzgewicht darf die angegebene Tragfähigkeit nicht überschreiten.
14. Verlassen Sie den Greiflader niemals so, dass sich der Ausleger mit der Holzzange in der Luft befindet, wenn Sie diesen nicht selbst beaufsichtigen.
15. Bei Mehrpersonenarbeit muss die Verständigung zwischen Anschläger und Kranführer im allgemeinen erfolgen durch: eine zu verstehende Sprache oder deutliche Signale, Handzeichen, Sprechfunk, sonstige akustische oder optische Zeichen, wie z.B. Trillerpfeife oder Lichtsignale.
16. Das Holzstück muss immer so angefasst werden, dass unerwartetes Herunterfallen des Holzstückes auf das Bedienpersonal unmöglich ist.
17. Bei verklebten Holzklötzen Ladung zuerst vorsichtig und langsam nach unten senken. Das Holz auf dem Boden loslassen, und dann das Holzstück wieder richtig aufgreifen. Erst dann den Hebevorgang langsam wiederholen.
18. Überprüfen Sie nach der ersten Einsatzstunde die Spannungen aller Muttern und Schrauben. Überprüfen Sie auch später die Spannungen von Zeit zu Zeit.
19. Die Holzzange ist nur zum Be- und Entladen und/oder zum schleppen von Holz bestimmt !
20. Die Holzzange vorsichtig transportieren und auspacken - auf scharfe Greifarmspitzen achten - Verletzungen vermeiden.
21. Beim Zusammenbau den Montagehinweisen und Fotos mit Montagebeispielen folgen.
22. Bei Installation dieser Holzzange auf die Maschine bitte vorsichtig die Schäkel am Kran anhängen und niemals

die Hand zwischen Greifarmen und/oder Verbindungstücken stecken - Verletzungsgefahr !
23. Bei Inbetriebnahme erst die Holzzange ohne Last vorsichtig anheben. Nach positivem Ergebnis den Hebevorgang langsam mit Last wiederholen.

24. Warnung! Gefahr durch unbeabsichtigt anlaufende Maschine. Vor dem Durchführen von Wartungsarbeiten, den Motor bitte ausmachen. Während der Wartung, Reinigung, Einstellung, Montage usw. bringen Sie den Ausleger mit der Holzzange des Greifladers in eine Position, in der er sich nicht bewegen kann.

25. Hat Ihre Zange ausgedient, bringen Sie das Anbaugerät zum Schrotthändler.

Zusatzinformationen:

- 1). Einsatzbereich: Be- und Entladen und/oder schleppen von Holz.
- 2). Die Holzzange ist so konstruiert, dass wenn sie nicht eingesetzt wird, standsicher abgestellt und gelagert werden kann.
- 3). Anhängen dieser Holzzange am Kran ist mittels eines Schäckel vorgesehen.
- 4). Die Verladezange ist wartungsfrei. Überprüfen Sie die Spannungen aller Muttern von Zeit zu Zeit.
- 5). Für die statische Prüfung wurde ein Koeffizient 2:1 verwendet.
- 6). Aufgrund des Gewichtes des Kranhakens muss unbeabsichtigtes Lösen der durch die Unterflasche oder der Verbindungselementen verursachten Last die auf die Klemme wirkt vermieden werden (z. B. durch die Wahl entsprechender Kettenlänge).
- 7). Oberflächenhärte der zu handhabenden Teile und Zustand der Oberfläche haben keine besonderen Anforderungen.
- 8). Handhabung und Lagerung der Holzzange haben keine besonderen Anforderungen.
- 9). Der Temperaturbereich, in dem die Holzzange eingesetzt werden kann hat keine besonderen Anforderungen.

EG-Konformitätserklärung

LASON-STUTTGART
Lason Zbigniew
Dessauer Straße 8 a
70376 Stuttgart
Deutschland
www.lason.info

Ich erkläre, dass die
HOLZZANGE 2-PUNKT (HZ) TRAGFÄHIGKEIT 500 KG BIS 2000 KG
allen einschlägigen Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Diese harmonisierte Norm wurde angewandt:
DIN EN 13155 - Krane - Sicherheit - Lose Lastaufnahmemittel.
DIN EN ISO 12100 - Sicherheit von Maschinen.
Die technische Unterlagen wurden zusammengestellt von Herr Lason Zbigniew

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Betriebsmittels verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Stuttgart, 1.01.2019

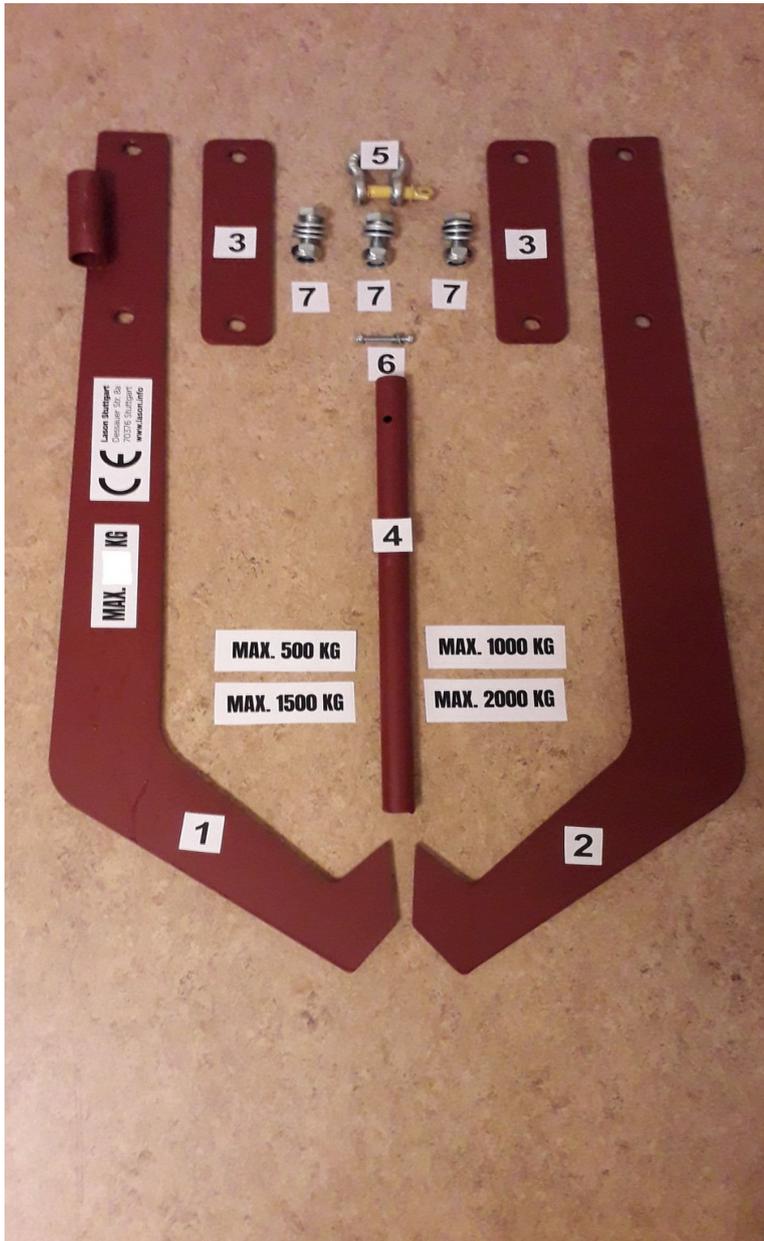
Lason Zbigniew



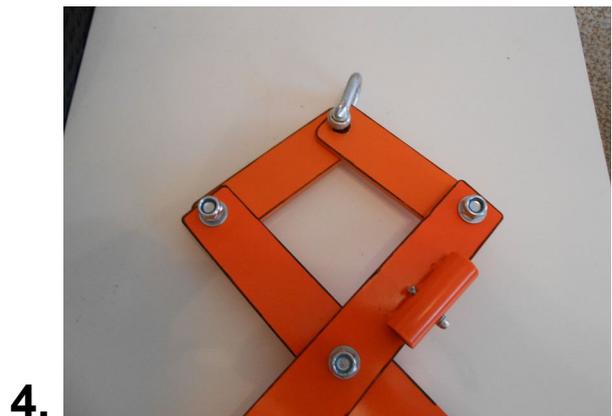
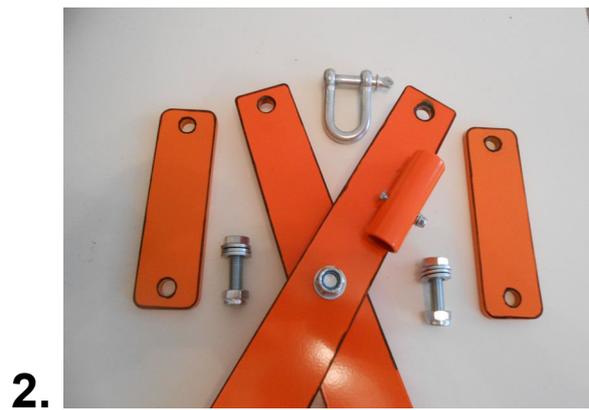
**Eine stabile, aus Stahl gefertigte Holzzange / Verladezange, die zum Schleppen und Verladen von Holz konzipiert ist. Die Zange ist sehr stabil gefertigt und garantiert eine lange Lebensdauer
Es können unterschiedlich dicke Stämme angehoben und verladen werden.
Beim Anheben schlagen sich die Spitzen in das Holz ein und die Holzzange schließt sich an. Dies ermöglicht ein sicheres Anheben.**

MONTAGE

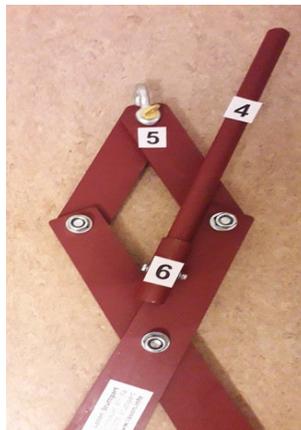
EINZELTEILE



1. Greifarm mit Griffaufnahme - 1 St.
2. Greifarm einfach - 1 St.
3. Verbinder - 2 St.
4. Handgriff - 1 St.
5. Schackel bis 500 kg - 1 St.
6. 1 x Schraube M 5 + 2 x Unterlage und 1 x Mutter - 1 Kpl.
7. 1 x Schraube M 12 + 1 x Unterlage und 1 x Mutter - 3 Kpl.



Beide Greifarme (1 und 2) müssen mit einer Schraube (7) verbunden werden.
Zwei Verbindungen (3) sollten mit Schrauben (7) an beiden Greifarmen (1 und 2) befestigt werden.



Der Griff (4) muss in den Griffaufnahme bei Greifarm (1) eingeführt werden und muss mit einer Schraube (6) angeschraubt werden.

Am obere Drehpunkt muss der Schäckel (5) befestigt sein.

Die beide Verbindungen und einem Schäckel (5) müssen so montiert werden, wie auf diese Foto. Andere Montagemethoden können den Greifer beschädigen !!!

Überprüfen Sie nach der ersten Einsatzstunde die Spannungen aller Muttern und Schrauben.

Überprüfen Sie auch später die Spannungen von Zeit zu Zeit.

Ende